

Zuhause

Ausgabe – September bis Dezember 2024



**Eine schöne, gemeinsame
Sommerzeit liegt hinter uns**

Inhalt



- 03 **Vorwort**
- 04 **Murmelbahnen**
- 05 **Wort-Gottes-Feier**
- 06 **Schützenfest**
- 07 **Eisfltrate**
- 09 **Mutter- und Vatertag**
- 10 **Geburtstage**
- 11 **Geburtstagskaffee**
- 12 **Ausflüge zum Dänen**
- 15 **Kaffeekränzchen**
- 16 **Holunderblütensirup / Gedächtnistraining**
- 17 **Aktivrunden**
- 18 **Frühsport**
- 20 **Mitarbeitervorstellung / Musik**
- 21 **Rätsel**
- 22 **Erdbeergenuß im Sommer**
- 24 **Einzüge und Abschiede**
- 25 **Impressionen**

- 26 **Neues aus der Küche**
- 27 **Bananensöckchen**
- 29 **MAKS-Therapie**
- 30 **Lärchenhochzeit**
- 31 **Sturzprophylaxe**
- 32 **Danke an den Förderverein**
- 33 **Förderverein**
- 35 **Unsere Hochbeete**
- 36 **Wir gehen dann mal raus**
- 38 **Tanzvergnügen**
- 40 **Auflösung Rätselseite**
- 41 **Hochbeete im Fuchsbachpark**
- 42 **Veranstaltungen**
- 43 **Gedicht von Frau Rostek**
- 44 **Einladung Oktoberfest**

Viel Spaß beim Lesen!

Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für alle Geschlechter.

Impressum

Herausgeber: CMS Pflegewohnstift Pattensen
Koldinger Str. 13a • 30982 Pattensen

Auflage: 250

Nächste Ausgabe: Januar 2025

Redaktion: Melanie Piller, Maren Kirschner,
Melanie Friedrich

Layout: Prospektlabor – Sarah Libéral
www.prospektlabor.de

Druck: printaholics GmbH • www.printaholics.com



Liebe Leser/innen

Wir genießen die schönen, langen Sommertage noch in vollen Zügen. Auch wenn dieses Jahr immer mal wieder ein unerwarteter Regenschauer plötzlich auftaucht und uns überrascht, macht das Sitzen im Freien bei diesen warmen Temperaturen allen sehr viel Freude. Dabei darf ein leckeres Eis oder Kaltgetränk zur Abkühlung natürlich nicht fehlen.

Aufgrund der guten Resonanz aus dem letzten Jahr, möchte ich Ihnen einen kleinen Vorgeschmack auf unsere nächsten Veranstaltungen geben: **Im September steht wieder ein leckeres Fischbuffet für all unsere Bewohner an, zu dem Sie natürlich auch – gegen eine kleine Umlage – herzlich eingeladen sind.**

Auch veranstalten wir im Oktober unser jährliches Oktoberfest, welches ein fester Bestandteil unseres Veranstaltungskalenders geworden ist. **Mit Weißwurst, Mini-Schweinhaxen und vielen anderen Leckereien wird dieses Fest mit viel Vorfreude erwartet.** Viele holen bei dieser Gelegenheit das passende Hemd oder

die passende Bluse aus dem Schrank und auch unsere Mitarbeiter schmeißen sich so richtig in „Schale“. Ganz nach dem Motto „Oans, zwoa, gsuffa“, wird dann auch gemeinsam angestoßen.

Im Dezember steht dann ein Monat mit vielen Feiertagen und unserer gemeinsamen Weihnachtsfeier an. Das Haus wird wieder weihnachtlich geschmückt und es kehrt eine ruhige, besinnliche Atmosphäre ein. Ein Monat mit viel Freude, aber auch vielen Gedanken an „Früher“, an gemeinsame Weihnachten, mit den Kindern und mit der Familie.

Auch wenn manches noch lange hin erscheint, vergeht die Zeit doch einfach viel zu schnell. **So freue ich mich erst einmal auf die nächsten gemeinsamen Sommertage, auf die bunte Herbstzeit,** ehe dann der Winter einkehrt und uns dieses Jahr vielleicht mit Schnee das Herz verzaubert.

**Melanie Piller,
Einrichtungsleitung**



Murmelbahnen

Spiele wie in der Kindheit

Im Mai folgten wir mit Neugierde der Einladung der Mobile Kindertagesstätte in der Ruther Straße in Pattensen.



Dort war Ortwin Grüttner aus Hannover zu Gast, im Gepäck: 15 seiner selbst entworfenen und aus Holz gefertigten Murmelbahnen. Wir waren fasziniert von den einzelnen Objekten: Burgen, ein Schloss, Murmelflipper, viele verschiedene Türme mit geschnitzten Elementen, wie Eulen oder Fische. Mit Murmeln in der Hand zogen oder drückten wir Hebel und ließen die Murmeln rollen.

Können Sie das Geräusch hören? Wer von uns denkt dabei nicht an die Kindheit, die schönen bunten Glaskugeln und die damit verbundenen Spiele? **Mit den Augen verfolgten wir die verschiedenen Wege der Murmeln und sprachen mit dem Erbauer über seine Werke.** Nach dem Spielen waren sich alle einig: „Das hat Spaß gemacht!“

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Wort-Gottes-Feier

am Pfingstmontag

Pfingsten ist das Fest des Heiligen Geistes, der dem christlichen Glauben zufolge uns Menschen erfüllt und verbindet. Der Heilige Geist steht dabei für die Liebe, die von Gott zu den Menschen strömt.

Genauso wie im letzten Jahr konnten wir bei strahlend blauem Himmel gemeinsam mit Herrn Soluk den Pfingstmontag feiern.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst

„Der Nachtigall Pfingstgesang“

Zu Pfingsten sang die Nachtigall nachdem sie Tau getrunken;
die Rose hob beim hellen Schall das Haupt, das ihr gesunken!

O kommt ihr alle trinkt und speist,
ihr Frühlingsfestgenossen,
weil übers ird'sche Mal der Geist
des Herrn ist ausgegossen.

Legt aus sein Evangelium,
auf Frühlingsau`n geschrieben,
dass er uns lieben will darum,
wenn wir einander lieben.

Wer liebend sich ans nächste hält
Und will nur das gewinnen,
umfaßt darin die ganze Welt,
und Gott ist mitten drinnen!

Auszug aus „Der Nachtigall Pfingstgesang“
von Friedrich Rückert (1788 - 1866)





Wir waren mittendrin

Das traditionelle Pattensener Schützenfest

Auch in diesem Jahr waren wir beim traditionellen Pattensener Schützenfest wieder mit dabei. 17 Bewohner im Rollstuhl und eben genauso viele Mitarbeiter und Angehörige zum Fahren machten sich am Nachmittag auf den Weg zum Schützenplatz.

Wir fanden alle Platz im Zelt, schauten dem Einmarsch zu, hörten die Musik, und waren mittendrin. Der ein oder andere Bekannte wurde entdeckt und begrüßt.



Natürlich wurde für unser leibliches Wohl gesorgt: neben dem kühlen Getränk gab es eine Bratwurst, die einfach zu einem Besuch auf dem Schützenfest dazu gehört.

Beschwingt über das Mit-dabei-sein, machten wir uns ca. zwei Stunden später wieder auf dem Rückweg. Erschöpft aber mit einem Lächeln kamen wir zuhause an.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Eis essen

für einen guten Zweck



Es war Sommer ... Tage zuvor war das Wetter sehr unbeständig gewesen, daher freuten wir uns über den blau-grauen Himmel und die milden Temperaturen.



Mit vereinten Kräften war zunächst wie immer der Aufbau an der Reihe: **das große Zelt, die Pavillons, Tische, Stühle und Bänke fanden draußen ihren Platz.** Aber auch im Foyer und im Bistro stellten wir vorsorglich Tische und Stühle auf, falls das Wetter doch nicht halten sollte. Im Bistro stand die Eistruhe bereit.

Ab 14:30 Uhr öffneten sich die Fenster zur Terrasse, und es konnte bestellt werden: Vanille, Schokolade, Erdbeere, Nuss oder Stracciatella, mit oder ohne Sahne, mit oder ohne Erdbeer- bzw. Schokoladensauce - dazu Streusel oder keine. Die Variationen waren vielfältig.

Das Wetter hielt und so hatten wir eine Vielzahl an Sitzmöglichkeiten zum Eis genießen und für allerlei Unterhaltungen.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst





... der dänische Coffeeshop.

Ein bisschen Dänemark in Pattensen!

Belegte Brötchen, Frühstück, saftiges Vollkornbrot, Ofenkartoffeln, Hot Dogs, Suppe des Tages, hausgemachte Kuchen, Desserts, Eisspezialitäten und vieles mehr!

Mo - Fr: 7.00 - 18.00 Uhr | So: 10.00 - 18.00 Uhr
 Lars Thiele | Talstraße 18 | 30982 Pattensen
 Fon: 05101-854595 | info@zumdaenen.de
www.zumdaenen.de



- Verkauf
- Vermietung
- Verwaltung

Profitieren Sie von unserer langjährigen Marktkenntnis

seit 1992

BARTELT Immobilien

2x in Ihrer Nähe:
 Büro Pattensen ☎ 05101 91 53 53
 Büro Hannover ☎ 0511 123 139 88

WWW.BARTELT-IMMOBILIEN.DE



MARIEN-APOTHEKE

Die Familienapotheke

- Homöopathie
- Mutter & Kind-Apotheke
- Bachblüten und Kosmetik
- Sanitäts- und Reha-Produkte

Ihre Gesundheit! Wir kümmern uns darum!

NICOLA KALLMEYER-HAGSPIEL
 Marienstraße 9 30982 Pattensen Tel (05101) 12 4 12
 Kostenloser Beratungsservice: 0800 - 12 4 12 00
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 8.00 - 18.30, Mi: 8.00 - 18.00, Sa: 8.30 - 12.30



**Der Mensch mag sich wenden, wohin er will,
 stets wird er auf jenen Weg wieder zurückkehren,
 den ihm die Natur einmal vorgezeichnet hat.**

Johann Wolfgang von Goethe



Schöne Nachmittage am Mutter- und Vatertag

Am Sonntag, den 12. Mai war Muttertag. Dieses Mal wurden an alle kleine gebastelte Rosen verteilt, in der Mitte die Schokoladenpraline „Mon Chéri“.



Drei Tage zuvor, am Donnerstag, den 9. Mai war Vatertag. Hierzu waren alle Herren auf der Terrasse eingeladen, um sich in verschiedenen Sportaufgaben zu messen. Dazu gab es Herzhaftes zu essen und zu trinken.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst

Herzlichen Glückwunsch

September

Ursula Wille	01.09.
Christel Bötzel	03.09.
Khaoula Al Madani	08.09.
Irmgard Ahrberg	16.09.
Rosemarie Jeschin	17.09.
Gerda Preuß	17.09.
Gisela Fabri	19.09.
Ali Hilfi	19.09.
Longina Karkossa	20.09.
Albert Lange	21.09.
Brunhilde Baumgarten	23.09.
Gerda Schnorr	24.09.
Lennard Schweitzer	25.09.
Hannelore Rostek	26.09.
Natalya Ishmuratova	26.09.

Oktober

Karla Beyer	01.10.
Erika Freimann	03.10.
Galina Rosner	04.10.
Karl-Heinz Brückner	06.10.
Manfred Scholz	17.10.
Marianne Vogel	18.10.
Sandra Schalk	18.10.
Helga Kieselhorst	20.10.
Elisabeth Westerkamp	20.10.



Mubera Selmani	23.10.
Petra Oberdiek	30.10.

November

Lisa Marie Kanikowski	03.11.
Marion Friedrich	05.11.
Bernhard Mechsner	10.11.
Marianne Albrecht	24.11.
Yvonne Sundmacher	24.11.
Ingrid Schaumkessel	26.11.

Dezember

Vera Hahne	05.12.
Karin Royer	05.12.
Ilse Niemann	09.12.
Izabela Pazik	11.12.
Bärbel Dietrich	12.12.
Heinz Reumschüssel	12.12.
Renate Steffen	12.12.
Edeltraud Drassl	17.12.
Valentina Boot	17.12.
Werner Mittelstädt	18.12.
Gerda Klapproth	21.12.
Marlis Grosse	27.12.
Wolfgang Schaumkessel	30.12.
Siegrid Winkelbach	30.12.



Zum Geburtstag viel Glück

Hier sehen Sie Fotos von den Kaffeetafeln anlässlich Ihrer Geburtstage, liebe Bewohnerinnen und Bewohner. Nachgefeiert wurde am 5. Juni, am 2. Juli und am 6. August.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst





Viele Leckereien

Unsere Ausflüge zum „Dänen“

In den Monaten Juni und Juli boten wir an diversen Terminen, in Begleitung verschiedener Alltagsbegleiter, einen Ausflug zum Dänen an. Interessierte konnten sich bei uns oder bei Frau Kirschner dazu anmelden.

Manchmal waren noch Plätze frei und wir durften uns Bewohner aussuchen, denen



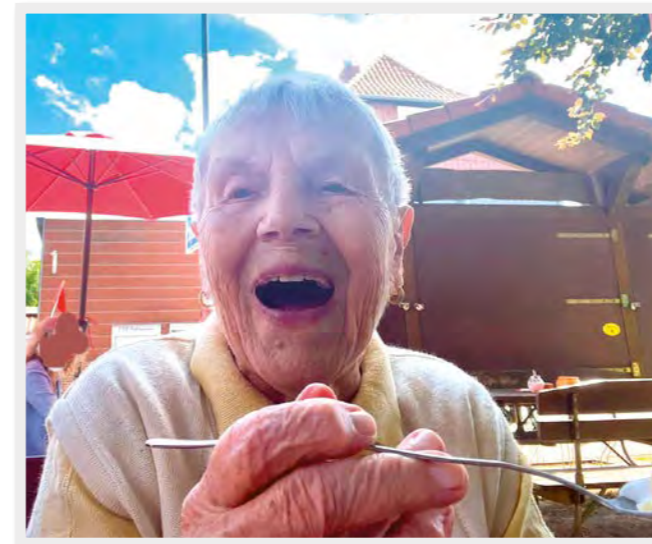
wir mit diesen Ausflug Zeit schenken und mit Gesprächen Freude machen konnten. Wir begleiteten und schoben die Bewohner im Rollstuhl zur Straße, wechselten mit ihnen vorschriftsgemäß über den Zebrastreifen auf die andere Straßenseite und gingen auf direktem Weg Richtung „Dänen“.

Dort angekommen, konnten sich alle aus den Angeboten die gewünschten Leckereien aussuchen. Wir ließen uns verwöhnen und für jeden Geschmack war etwas dabei. Mal war es leckerer Kuchen mit Kaffee, mal ein gemischtes Eis mit Sahne, ein Softeis mit Saisonfrüchten, ein Eiskaffee und mal nur ein einfacher Tee. Beim Verzehr wurde geplaudert, gelacht und von Erinnerungen an frühere Zeiten erzählt.

Der Nachmittag ging viel zu schnell vorbei, so dass wir manchmal die Zeit vergaßen und uns auf dem Heimweg sputen

mussten, um rechtzeitig zum Abendessen im CMS Pflgewohnstift zu sein.

Aber nicht jedes Mal konnte unser Angebot wie geplant durchgeführt werden. Der Wettergott meinte es mal zu gut mit uns und ließ die Außentemperaturen für unsere Bewohner zu heiß werden oder es regnete in Strömen und donnerte und blitzte.



Dann wurde kurz entschlossen improvisiert. Einmal gab es im kühlen Kreativraum Eis für alle, beim nächsten Mal ließen wir uns im Bistro einen leckeren Eisbecher mit Sahne bringen und lösten nebenbei Fragen zum Gedächtnistraining.

Auch diese „Reserveangebote“ kamen bei den Bewohnern gut an und brachten allen Abwechslung, Freude und Spaß.

Im August stehen noch weitere Termine für einen Ausflug an, mal sehen welche Varianten dann gewählt werden müssen,



denn bei unserem diesjährigen Wetter ist nichts sicher und schlecht voraus zu planen.

Marion Friedrich, Alltagsbegleiterin



Für Sie zu jeder
Zeit aktuell



Mo.-Sa. 07.00 - 22.00 Uhr

REWE CENTER
LUTZ AHLERS OHG
JOHANN-KOCH-STR. 2
30982 PATTENSEN
TEL.: 05101 586 99 53

REWE MARKT
LUTZ AHLERS OHG
AUF DER BURG 6
30982 PATTENSEN
TEL.: 05101 915 901



Das Kaffeekränzchen
für unsere Damen



Kaffeekränzchen

für unsere Damen im Haus

Viele unserer Betreuungsangebote erfreuen sich großer Beliebtheit und sind aus unseren Wochenplänen nicht mehr wegzudenken. Ich meine zum Beispiel den Frühsport freitags oder das Singen am Sonntag oder die MAK-Gruppe jeden Mittwoch. So manches Mal wünschen wir uns dann einen größeren Raum, den wir leider nicht haben – bei 25 Personen wird es im Kreativraum eng.

Gleichzeitig sind wir durch die Gespräche mit Ihnen, liebe Bewohnerinnen, Bewohner und Angehörige, immer wieder gefordert, uns zu reflektieren und zu schauen, ob wir Sie alle erreichen und jede und jeder ein passendes Angebot bekommt. **Dabei ist es egal, ob Sie am Rollator gehen, im Rollstuhl sind, auf den Pflege-rollstuhl angewiesen sind oder im Bett liegen.**

So entstehen immer wieder neue Angebote. **Vor wenigen Monaten hat unse-**

re Alltagsbegleiterin Marion Friedrich mit dem „Kaffeekränzchen“ begonnen, was nach so kurzer Zeit schon nicht mehr wegzudenken ist! Die sehr persönliche und eher kleine Runde von zehn Damen, fünf von jedem Wohnbereich, wird 1x im Monat eingeladen. Wenn ich bereits die Vorbereitungen sehe, möchte ich mich am liebsten später selbst mit an den Tisch setzen und dabei sein. **Der Tisch ist eine Tafel, weiß gedeckt und liebevoll dekoriert, dazu selbst gemachter Kuchen.** Beim Kaffeetrinken wird erzählt, sich erinnert, gelacht und danach geht es mit dem Zuhören von Geschichten, einem gemeinsamen Spiel oder einem anderen geäußerten Wunsch weiter. Zwei Stunden vergehen da wie im Fluge ... WUNDERBAR!

Über ein weiteres neues, ganz anderes, Angebot möchte ich auf Seite 29 berichten.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Werden Sie unser
starker Partner!

Ihre Vorteile:

- Kein Streuverlust durch persönliche Verteilung
- Imagegewinn durch Zusammenarbeit mit einem sozialen Träger
- Ihre Anzeige erscheint zusätzlich zum Print-Produkt

als Online-Ausgabe auf unserer Homepage (5000 - 6500 Nutzer/Monat)

- Sie erhalten auf Wunsch 3 - 5 Exemplare der Zeitung, die Sie bei sich auslegen können
- Falls Sie keine geeignete Vorlage vorliegen haben, erstellt Ihnen unsere Werbeagentur eine passende Vorlage GRATIS

Alle Informationen zu Anzeigengrößen und -Preisen erhalten Sie bei Astrid Buschold

CMS Pflegewohnstift Pattensen – Astrid Buschold, Verwaltungsleitung
Koldinginger Straße 13a • 30982 Pattensen • Tel.: 05101 / 853 - 0 • astrid.buschold@cms-verbund.de

Ruslan Grumble / AdobeStock.com

Frischer Sirup aus Holunderblüten

Trotz leichtem Nieselregen waren die Bewohner unterwegs, um frische Holunderblüte für unseren Sirup zu sammeln. In einer kleinen Gruppe wurden die Blüten gesäubert und in den vorbereiteten Sirup für drei Tage eingelegt.

Anschließend wurde der Ansatz durch ein Sieb mit Passiertuch abgetropft, aufgekocht und in saubere Flaschen abgefüllt. In einer gemütlichen Runde mit kleinen Kurzgeschichten wurde der Holun-



derblütensirup mit kühlem Mineralwasser gemischt und genossen.

Iris Häger, Alltagsbegleiterin

Spielerunde Gedächtnistraining für Männer

Männer unter sich und Frau Schmidt: Sie bringt immer wieder neue Themen mit und regt damit zum Erzählen an.



Natürlich wird auch gespielt, mit dem Ziel zu gewinnen und einen Preis auszuwählen!

Maren Kirschner, Sozialer Dienst

AKTIVRUNDEN



Aktivrunden

Für das Gedächtnis und die Beweglichkeit

Regelmäßig finden auf den Wohnbereichen unsere Aktivrunden statt. Hierbei werden durch verschiedene Themen und Übungen das Gedächtnis und die Beweglichkeit trainiert.



Die Aktivrunden sind immer gut besucht und wir freuen uns stets über weitere Teilnehmer.

Maja Zworski, Alltagsbegleiterin



Die Runde startet meistens mit einer Aufwärmübung oder einer Bewegungsgeschichte, gefolgt von Sportübungen bei denen unter anderem Hilfsmittel wie Therabänder oder Igelbälle verwendet werden. Zum Abschluss werden noch Fragen oder Aufgaben zur Gedächtnisförderung gestellt.





Sport am Morgen

vertreibt Kummer und Sorgen

Es ist nicht nur weltweit bekannt, sondern auch wissenschaftlich bestätigt: Sport ist gesund und hält fit! **Wer sich regelmäßig körperlich bewegt, steigert nicht nur die körperliche Gesundheit, sondern auch seine mentale.** Diesen Leitsatz finden wir toll und wir wollen Ihnen diesen durch diesen Artikel ein Stück näherbringen.

Jeden Freitag treffen wir uns im Kreativraum zum Frühsport und bringen unsere Herzfrequenz „an ihre Grenzen“.



Wir starten mit einem Bewegungslied und wärmen uns zunächst auf. Sind wir erst einmal alle warm, beginnen wir mit verschiedenen Übungen für den Ober- und Unterkörper. Diese werden mit einer sogenannten „Politikergymnastik“ und verschiedenen Arbeiten mit Bällen ausgeführt. Wir verwenden Tennisbälle und Tücher.

Haben wir unseren Körper so richtig hochgefahren und unser Frühsport-Programm erfolgreich abgeschlossen, gön-

nen wir uns am Ende des Sportes leckeres und gesundes Obst. Je nach Jahreszeit sind es Erdbeeren, Kirschen, Bananen, Äpfel oder auch Mandarinen und Weintrauben. So kümmern wir uns auch um unseren Blutzucker, um diesen nach einer Sparteinheit durch gesundes Obst wieder „zum Laufen zu bringen“.



Wer noch nicht mitgemacht hat, ist jederzeit gerne eingeladen.

Galina Rosner, Alltagsbegleiterin



Sie fragen sich bestimmt „Was ist die Politikergymnastik“? Hier ein kleiner Auszug, machen Sie gleich mit:

Politiker kleben nicht am Sessel,
(*aufstehen*)

sie wollen aber hoch hinaus.
(*Arme nach oben strecken*)

Manchmal treten sie auf der Stelle
(*auf der Stelle treten*)

oder werfen sich gegenseitig Dinge vor.
(*Wurfbewegungen*)

Sie hetzen von Termin zu Termin
(*auf der Stelle laufen*)

und verteilen Spenden,
(*Überkreuzbewegungen zur Seite*)

klopfen sich selber auf die Schultern
(*auf die Schultern klopfen*)

und denken: Eine Hand wäscht die andere.
(*sich selbst die Hände reichen*)

So manches Mal drehen sie sich im Kreis
(*Oberkörper nach hinten drehen*)

oder müssen sich durchschlängeln;
(*Arme machen eine liegende Acht*)

dann boxen sie sich wieder durch
(*boxen in der Luft*)

und kommen ganz groß raus.
(*Arme nach oben strecken*)

Maren Kirschner, Sozialer Dienst

Neue Mitarbeiterin

Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Mitarbeiterin vorzustellen



Mein Name ist Yvonne Sundmacher, ich bin 47 Jahre alt und wohne in Pattensen. **Ich freue mich als Alltagsbegleiterin ein Teil des Teams zu sein.**

Für mich ist es etwas ganz besonderes für Menschen da zu sein, die in ihrer letzten Lebensphase sind. Ich bin gerne in der Natur und beobachte dabei die Tiere. Meine Leidenschaften sind Lesen, Kerzen verzieren und Singen.

Schöne Zeit

Musik und gemeinsam Singen

Wo auch immer wir uns zum Singen treffen, es ist stets eine schöne Zeit, an der alle Freude haben:



„O Sommer o Sommer du fröhliche Zeit,
hast alles gesegnet weit und breit ...
Der Himmel ist heiter, die Lüfte sind lau,
die Blümelein blühen gelb, rot und blau...“

Maren Kirschner, Sozialer Dienst

Bunte Rätselseite

Rund um das Wort



Finden Sie den Gegensatz:

Die Sonne ist **heiß**. Das Eis ist _____

Die Sonnenbrille ist **dunkel**. Die Sonne ist _____

Das Handtuch ist **weich**. Die Schaufel ist _____

Das Sandkorn ist **klein**. Die Luftmatratze ist _____

Die Berge sind **hoch**. Der See ist _____

Das Meerwasser ist **salzig**. Die Fruchtbowle ist _____

Wie gehören diese Wörter zusammen? Verbinden Sie die Begriffe miteinander.

Sonnen	Sturm
Regen	Stille
Wind	Schwaden
Donner	Schein
Wasser	Zapfen
Nebel	Schlag
Schnee	Wetter
Eis	Tropfen

Die Auflösung finden Sie auf Seite 40 dieser Ausgabe.



Erdbeer-Café

Erdbeergenuss im Sommer

Im letzten Jahr wurde der Wunsch geäußert „Wir möchten mal ins Erdbeer-Café“.



Diesen Sommer setzten wir dieses in die Tat um: an drei Nachmittagen boten wir die Gelegenheit dazu. Mit einem bestellten Fahrdienst-Taxi und unserem Dienstwagen fuhren wir jeweils gegen 14:00 Uhr los und stiegen auf dem dortigen Parkplatz aus.

Dann hieß es quer übers Feld auf einem unbefestigten Weg bis zum See zu gehen.

Dieses war mit einem Rollator und auch mit dem Rollstuhl wirklich beschwerlich. Wir gingen langsam und vorsichtig.

Am Café-Zelt angekommen, sahen wir schon allerlei rund um die Erdbeere – Kuchen, Shakes, Eis ... und rochen den Kaffee. **Wir suchten uns einen schönen Platz und bestellten uns ein großes Stück Erdbeerkuchen mit Sahne und dazu ein Tässchen Kaffee.** Wir alle genossen den leckeren Kuchen – er war einfach köstlich!



Bei strahlendem Sonnenschein genossen wir dazu den Blick auf den See und erzählten uns allerlei Anekdoten.



Bei unserem dritten Termin regnete es leider und so fuhren wir kurzerhand ins Galerie-Café Webstuhl nach Hemmingen / Ohlendorf. Dort waren wir bisher in jedem Jahr gewesen, und wir wussten um den leckeren selbst gemachten Kuchen. Eierlikör-, Preiselbeer-, Schwarzwälder-kirschtorte – für jede war etwas dabei und wir ließen es uns gut schmecken.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Wir möchten Sie hiermit herzlich begrüßen und wünschen Ihnen alles Gute bei uns im CMS Pflgewohnstift Pattensen.

Bei Fragen oder Wünschen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung; sprechen Sie uns einfach an.

Frau Schütt

Ehepaar Folge

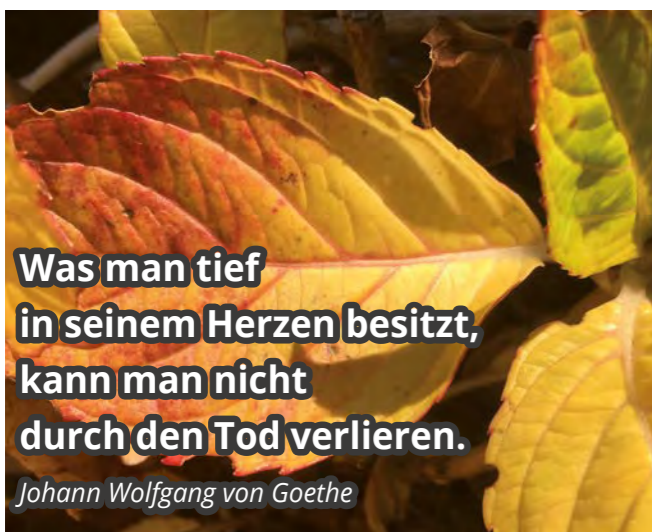
Herr Weber

Frau Löpertz

Willkommen bei uns



Wir nehmen Abschied



**Was man tief
in seinem Herzen besitzt,
kann man nicht
durch den Tod verlieren.**

Johann Wolfgang von Goethe

Unser herzliches Beileid sprechen wir den Angehörigen aus und gedenken unserer lieben Verstorbenen:

Rosemarie Mittelstädt	† 18.04.2024
Gertraud Köster	† 16.05.2024
Ruth Ebeling	† 31.05.2024
Dieter Schütt	† 16.06.2024
Elsbeth Kähne	† 05.07.2024
Renate Münch	† 22.07.2024
Karin-Doris Hische	† 29.07.2024
Sophie Panter	† 19.08.2024
Herta Zeidler	† 25.08.2024

EINBLICKE IN UNSEREN BUNTEN ALLTAG!





Küche Aktuell

Neues aus unserem „Café am Fuchsbachpark“

NOVEMBER

Do., 07.11.2024 – Morgenrunde

Eine Morgenrunde mit dem Küchenchef Herr Will – Hier werden Wünsche, Anregungen und der Speiseplan besprochen. Die Bewohner sind herzlich eingeladen.

Treffpunkt: 10:30 Uhr im Bistro für alle Bewohner und Stiftsbewohner



Willkommen in unserem
Café & Bistro

Herr Will und sein Team wünschen Ihnen eine schöne Herbstzeit!



Bananensöckchen

Gestrickt von Frau Rostek

Und ganz schnell merkt man dann auch, woher der Name kommt. Die Ähnlichkeit in der Form ist nicht zu verleugnen.

Durch die Anordnung der Muster entsteht die Form automatisch und das Geniale: man muss nicht einmal eine Ferse stricken und hat zum Schluss trotzdem einen Socken.

Ich habe meine Bananensöckchen mit 40 Maschen gestrickt. Über 10 Runden wird zunächst ein Bündchen im Rippenmuster 2 Maschen rechts / 2 Maschen links gestrickt (damit sich hinterher alles schön symmetrisch auskommt, habe ich aber mit 1 Masche rechts angefangen).

Anschließend habe ich die erste Hälfte der Maschen, also 20 Maschen, weiter im Rippenmuster gestrickt, über die andere Hälfte der Maschen (das sind dann die Oberfuß-Maschen) abwechselnd 4 Runden glatt rechts und 4 Runden glatt links.

Nach ca. 16 cm Gesamtlänge habe ich dann eine kleine Bandspitze gearbeitet.

Meine fertigen Söckchen wiegen 20 Gramm, sie sind also mal wieder ein ideales Resteprojekt. Bist du auch schon im Bananensockenfieber?

Eingereicht von Frau Rostek

Fernseh- seit 1991 Hansen

Das Fachgeschäft für

TV • HiFi • Telefon

Beratung • Auswahl • Kundendienst

Antennenbau • Werkstatt

Ganz nah bei Ihnen!



www.fernseh-hansen.de

Dammstr. 4 • 30982 Pattensen

Tel. 05101 - 126 33

Pflegedienste Viola Zucker



Jeder hat das
Recht,
in seinem
Zuhause
alt zu werden ...

Ambulante Pflege vor Ort:

- Grund- und Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflegeberatung
- Palliativpflege



Mitglied des VDAB Vertragspartner aller Kassen

Göttinger Straße 30 • 30982 Pattensen

Tel. 05101 - 991 70 - 20

info@pflagedienste-zucker.de

www.pflagedienste-zucker.de



Heitmüller

GmbH & Co.KG

Fachbetrieb für
Beratung, Planung
und Ausführung



Sanitärtechnische Anlagen | Heizungsbau |
Klempnerei | Solaranlagen | Individuelle Badplanung ...

Haus der schönen Geschenke

Tischwäsche & Interieur | Gläser & Geschirr

Wohnen & Genießen

Garten & Dekoration

Lebens-Art & Accessoires

Talstraße 8 | 30982 Pattensen | fon 05101 - 12435

www.heimmueller-pattensen.de



*Danke
für die
langjährige
Zusammen-
arbeit!*

hirsch apotheke

Apotheker Michael Scholz e.K.

Göttinger Str. 22 • 30982 Pattensen

Telefon: 05101 - 125 93

Mail: hirsch-apotheke-pattensen@t-online.de

www.hirsch-apotheke-pattensen.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo./Di./Do./Fr.: 8:00 - 18:30 Uhr

Mi.: 8:00 - 18:00 Uhr • Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr

MAKS-THERAPIE



MAKS-Therapie

für Menschen mit Demenz

Seit über einem Jahr bieten wir nun eine wöchentliche Demenz-Therapie an. Im Wochenplan finden sie diese jeden Mittwoch unter dem Begriff „MAKSm“. „Was ist MAKS?“ wird immer mal wieder gefragt, ebenso wie „Warum bin ich nicht dabei?“, daher hier nun ein paar erklärende Worte:

MAKS ist eine sogenannte nicht-medikamentöse Therapieform für Menschen mit Demenz im mittleren Stadium. Es geht, um eine intensive Förderung mit den Zielen, die kognitiven und alltagspraktischen Fähigkeiten zu stabilisieren, selbständige Tätigkeiten so lange wie möglich zu erhalten und die Lebensqualität zu fördern. Die zweistündige Therapie besteht aus vier Elementen, wofür auch die Buchstaben MAKS stehen: **M für motorisch, A für alltagspraktisch, K für kognitiv und S für sozial.**

Unsere Mittwochsgruppe besteht derzeit aus elf Bewohnerinnen und Bewohnern

und wird von zwei Therapeutinnen begleitet. Seit Juli ist es uns nun auch möglich, eine weitere MAKS-Therapieform anzubieten, und zwar für Menschen mit Demenz im späten Stadium. Im Wochenplan finden sie diese jeden Donnerstag unter dem Begriff „MAKSs“. Hier ist es unser Ziel, Stimmungen wie Traurigkeit oder Verhalten wie Klopfen oder Rufen aufzufangen und diesen durch viel Ruhe und Wertschätzung zu begegnen.

In der einstündigen Therapie aktivieren wir ebenso motorisch, alltagspraktisch, kognitiv und sozial und sprechen unbewusste Gedächtnisinhalte und automatisierte Bewegungsabläufe an. **Sich sicher und wohl zu fühlen ist unser Hauptziel für unsere Bewohnerinnen und Bewohner in dieser späten Phase der Demenz.**

Haben Sie Fragen? Sprechen Sie gerne Iris Häger oder mich an.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



69 Ehejahre

Ehepaar Hübner feierte Lärchenhochzeit

**69
JAHRE**

Die Hochzeitsfeier ist wohl für jedes Ehepaar unvergesslich. Danach geht man einen gemeinsamen Lebensweg und mit den Jahren kommen weitere „Ehe-Feste“ bzw. „-Jubiläen“ dazu: die Petersilberhochzeit nach 12,5 Jahren, die silberne nach 25 Jahren, die goldene nach 50 Jahren und die diamantene nach 60. Jahren.

Nach 69 gemeinsamen Ehejahren feiert das Paar die sogenannte Lärchenhochzeit. Wofür steht die Lärche? Sie ist ein langlebiger Baum, der sehr widerstandsfähig ist und sich gegen die verschiedensten Witterungsverhältnisse wie Regen, Hitze oder Wind behauptet.

Das Ehepaar ist nach 69 gemeinsamen Jahren durch viele Lebensphasen bzw., wenn wir im Bild bleiben, ist es durch das unterschiedlichste Wetter gemeinsam gegangen und hat dieses bestanden. Die Liebe ist nach 69 Jahren voller Kraft und Beständigkeit.

Wir gratulieren dem Ehepaar Hübner von Herzen zu ihrem 69. Hochzeitstag! Unser überreichter Blumenstrauß enthielt all unsere Wünsche: frohe Stunden miteinander, Ruhe und Gemütlichkeit, Zufriedenheit und Wohlergehen!

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Sturzprophylaxe

Seit Mai in unserem Kreativraum

Über viele Jahre stand in unserem Wochenplan dienstags das folgende Angebot: Sturzprophylaxe, Treffen um 10:00 Uhr im Foyer, Abfahrt ins Fitness-Studio Integra. Insbesondere unser Haus-technik-Team sorgte für den Hin- und Rückweg, oftmals fuhren sie 4x, um alle interessierten Bewohnerinnen und Bewohner aus dem Stift und von den Wohnbereichen dorthin und wieder zurückzubringen.

In den letzten Monaten zeichnete sich ab, dass es dienstags für uns immer schwieriger wurde, dieses Angebot in dieser Form aufrechtzuerhalten und so fragten wir einen Ortswechsel an, da wir die „Sturzprophylaxe“ als festes Angebot auf keinen Fall verlieren wollten.

Und so freuen wir uns sehr, dass es seit Mai in unserem Wochenplan heißt:

Sturzprophylaxe, 10:30 Uhr im Kreativraum. Die Physiotherapeutin Sandra vom Therapiezentrum Pattensen „bringt“ nun die Übungen zu uns ins Haus und die Bewohnerinnen und Bewohner sind weiterhin mit Freude dabei!

Maren Kirschner, Sozialer Dienst





Freude schenken

Danke an unseren Förderverein

Ich möchte mich bedanken, und zwar bei allen Unterstützerinnen und Unterstützern unseres Fördervereins. Insbesondere in den letzten Monaten war es dank des Fördervereins möglich:

- dass wir bei ALLEN Ausflügen ein Rollstuhl-Fahrzeug mieten konnten
- dass wir alle Karten für den Sommerball gekauft haben
- dass wir das Philosophieren mit den Kindergartenkindern und Maria umsetzen konnten (im Herbst machen wir hiermit weiter)



Jetzt freue ich mich auf zwei musikalische Nachmittage, die auch durch den Förderverein ermöglicht werden.

Die Ankündigungen finden Sie in unserer Hauszeitung: Herr Albers wird uns mit Liedern von Udo Jürgens erfreuen und Thomas Rothfuss hat viele Schlager zum Mitsingen dabei.

Und wir werden auch weiterhin für Projekte sorgen, die den Menschen in unserem Haus zugutekommen und FREUDE SCHENKEN.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Werden Sie Mitglied

in unserem Förderverein CMS Pflegewohnstift Pattensen e.V.

AUFNAHMEANTRAG

Ja, ich möchte den „Förderverein CMS Pflegewohnstift Pattensen e.V.“ unterstützen und beantrage hiermit meine Mitgliedschaft:

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 20,00 € pro Mitglied und Jahr. Sie können diesen Förderbeitrag gerne erhöhen.

Ort, Datum

Unterschrift

Natürlich freut sich der Förderverein auch über jede Einzelspende.

Unser Spendenkonto:

Volksbank eG Pattensen

IBAN: DE49 2519 3331 0051 6252 00

BIC: GENODEF1PAT

Bitte die Seite ausschneiden und im Postkasten im CMS Pflegewohnstift einwerfen! Dankeschön.



Wir suchen **Pflegefachkräfte** m/w/d, in Voll- oder Teilzeit, für den Tag- oder Nachtdienst

Wir wünschen uns: Berufserfahrung • fachliche und soziale Kompetenz • Einfühlungsvermögen • Organisationstalent • Teamfähigkeit • Flexibilität • Kreativität • EDV-Erfahrung

Wir bieten Ihnen: ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet • ein hohes Maß an Selbstständigkeit • Fort- und Weiterbildungen • ein qualifikationsbezogenes Gehalt • eine entbürokratisierte EDV-gestützte Pflegedokumentation • ein attraktives Zuschlagssystem

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

CMS Pflegewohnstift Pattensen – Melanie Piller, Einrichtungsleitung
Koldinger Straße 13a • 30982 Pattensen • Tel.: 05101 - 853 - 0 • cms-pattensen@cms-verbund.de

Andreas Wiese • www.fotografie-wiese.de



Wir suchen eine **Reinigungskraft** m/w/d, in Teilzeit

Wenn Sie gerne in einem **motivierten Team** und in einem **expandierenden Unternehmen** arbeiten möchten, dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten Ihnen: attraktive Bedingungen unter einem modernen Träger

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

CMS Pflegewohnstift Pattensen – Melanie Piller, Einrichtungsleitung
Koldinger Straße 13a • 30982 Pattensen • Tel.: 05101 - 853 - 0 • cms-pattensen@cms-verbund.de

Tatyana Gladskih / AdobeStock.com

GÄRTNERN AM HOCHBEET



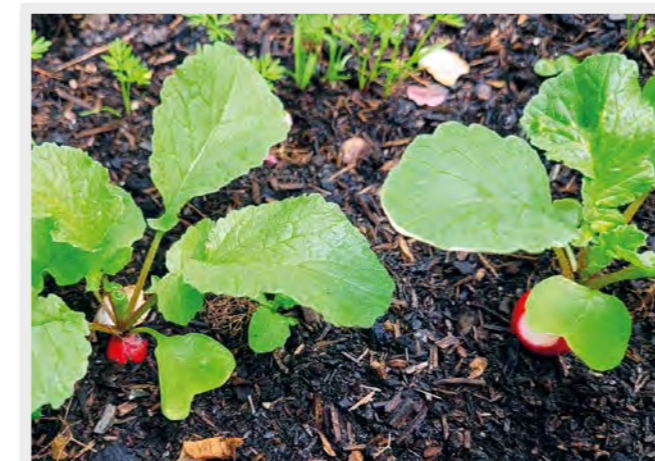
Unsere Hochbeete

„Alt und Jung: zusammen gärtnern“

Über ein Jahr trafen sich von April 2021 bis zum April 2022 regelmäßig Kindergartenkinder vom Mobile und Bewohnerinnen und Bewohner und bepflanzten gemeinsam die beiden Hochbeete an unserer Terrasse. Dieses war ein gefördertes Projekt mit dem Namen „Alt und Jung: zusammen gärtnern“. Bewilligt wurden die Fördergelder von der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung, nachdem der Förderverein sich um die Antragstellung gekümmert hatte.



Seit letztem Jahr sorgen die Bewohnerinnen und Bewohner und unsere Alltagsbegleiterinnen für die Pflege ...



und damit erleben wir die Gartenernte im Jahresverlauf im ganz Kleinen. Im März wurde das erste Beet gesäubert und Erde aufgefüllt. **Die erste Bepflanzung waren Radieschen, kurze Zeit später wurden die Mohrrüben gesetzt, denen Sie zurzeit beim Wachsen zusehen können.** Nachdem wir die Mohrrüben geerntet haben, werden noch einmal Samen gesetzt.

Unserem zweiten Beet nehmen wir uns im Herbst an. Dort sind die Kräuter so sehr gewachsen, dass wir dort einen ordentlichen Rückschnitt machen müssen.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Wir gehen raus

an die frische Luft

In den Sommermonaten zieht es uns alle zu den unterschiedlichen Angeboten hinaus. Ich denke zum einen an unsere Ausflüge – von diesen haben Sie in der Hauszeitung schon einiges gelesen. Ebenso nutzen wir unsere Terrasse, um dort zu spielen, zu Rätseln, Sport zu machen oder gemeinsam Mittag zu essen.



Unzählige Stunden verbringt unser Betreuungsteam damit, mit den Bewohnerinnen und Bewohnern spazieren zu gehen. Die Möglichkeit, allein einen Spa-



ziergang zu machen, ist vielen nicht mehr möglich, da sie im Rollstuhl sitzen und es aus eigener Kraft nicht mehr schaffen, diesen zu bewegen oder da sie sich nicht mehr örtlich und zeitlich ausreichend orientieren können.

Diese Spaziergänge finden im kleinen Kreis statt, zwischen zwei Personen, und sind oft eine sehr vertraute Zeit. In den Gesprächen werden Erinnerungen geweckt, Wünsche geäußert und auch Sorgen geteilt. Bei den Spaziergängen

werden die unterschiedlichsten Wege gegangen, mal durch den Fuchsbachpark, durch die Pattensener Altstadt oder zum Einkaufen, um noch kleine Besorgungen zu machen.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



*Stille geh ich meinen Gang
Wiesen, Wälder, Felder laug.
Was ich höre, was ich sehe,
Dass wir nichts vorüber wehe,
Fass ichs in Verse ein
Und die ganze Welt wird mein.*

Otto Julius Bierbaum (1865 - 1910)





„Darf ich bitten?“

Tanzvergnügen auf Annes Tanzball

Das DIAKOVERE Altenhilfe Henriettenstift startete 2009 zusammen mit der hannoverschen Tanzschule Familie Bothe ein Experiment: **einen Tanzball für Menschen mit Demenz, die Spaß am Tanzen haben und zusammen mit ihrem Partner bzw. ihrer Partnerin oder einer anderen Begleitperson tanzen möchten.**



2024, nach nun mehr als 15 Jahren, ist das Tanzvergnügen etabliert und jedes Jahr im Voraus ausverkauft. Zum allerersten Mal waren wir mit dabei. Meine Vorfreude war riesig, da ich die letzten Jahre immer wieder davon gehört hatte und nun hatten wir selbst Karten.

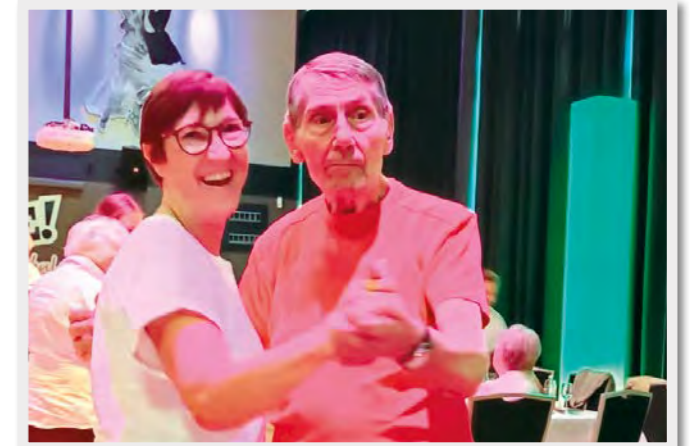
2014 bekam der Ball einen neuen Namen: „Annes Tanzball“, gewidmet der in 2013 verstorbenen Anne Ballhausen, der Begründerin und Initiatorin des Sommerballs für Menschen mit und ohne Demenz.

Mit dem Taxi ging es für drei Bewohnerinnen, ein Ehepaar und drei Begleitpersonen zum Tanzhaus Hannover. Dort wurden wir herzlich begrüßt und zu unserem Tisch begleitet. Alle Tische wa-

ren weiß gedeckt und standen am Rand der Tanzfläche, die in schönen Farben beleuchtet wurde. Um 16:00 Uhr begann die Musik, unter der Moderation eines elegant gekleideten Tanzlehrers.



Die Tanzfläche war schnell gefüllt und sollte es die weiteren zwei Stunden auch bleiben. Paare drehten sich zu Tango, Walzer und anderen bekannten Tänzen. Die Tanzlehrer und -lehrerinnen waren mittendrin und baten die Gäste um einen Tanz. Dabei sind sehr schöne Fotos entstanden – sehen Sie selbst.



In kleinen Pausen zwischendurch konnten wir verschnauften und etwas trinken und dann hieß es wieder „Darf ich bitten?“. Vergnügt stiegen wir später wieder ins Taxi und ließen uns nach Hause bringen. Alle waren sich einig: nächstes Jahr tanzen wir wieder!

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Auflösung Rätseelseite

Die Auflösung vom Rätsel auf Seite 21

Finden Sie den Gegensatz:

Die Sonne ist **heiß**. Das Eis ist kalt

Die Sonnenbrille ist **dunkel**. Die Sonne ist hell

Das Handtuch ist **weich**. Die Schaufel ist hart

Das Sandkorn ist **klein**. Die Luftmatratze ist groß

Die Berge sind **hoch**. Der See ist tief

Das Meerwasser ist **salzig**. Die Fruchtbowle ist süß

Wie gehören diese Wörter zusammen? Verbinden Sie!

Sonnen	Sturm
Regen	Stille
Wind	Schwaden
Donner	Schein
Wasser	Zapfen
Nebel	Schlag
Schnee	Wetter
Eis	Tropfen



Hochbeete im Park Blütenpracht und Pflanzen

Die Gartenstunden im Vorfrühling werden bei uns stets genutzt, um die verschiedensten Samen auszusäen. Die fertigen Anzuchtplatten stehen dann im warmen Gewächshaus unserer Gärtnerin, damit die kleinen Pflänzchen gedeihen, bis wir sie dann in die Hochbeete im Fuchsbachpark einsetzen können.

Die Vorbereitungsaufgaben an den Hochbeeten waren im April und Mai erledigt worden: Unkraut wurde entfernt, Pflanzen zurück geschnitten und Erde aufgefüllt.



Das Einsetzen der Pflänzchen erledigten tatkräftige Hände am 16. Mai und in den nächsten Wochen wurde gegossen und das Wachstum beobachtet. Leider bekamen wir in diesem Jahr sehr, sehr viel Besuch von Nacktschnecken, die mit ihrem ordentlichen Appetit viele Pflänzchen kaputt machten. Unsere Gärtnerin hatte noch vorgezogene Pflanzen für uns und so setzten wir ein zweites Mal ein.

Ich finde es sehr spannend zu beobachten, wie sich unsere Hochbeete im Fuchsbachpark entwickeln. Jedes Jahr sehen sie anders an, da wir es mit den unterschiedlichsten Witterungen – mal zu viel Regen, mal sehr heiß und trocken – und dieses Jahr eben nun auch mit Schnecken zu tun bekommen.

Ich freue mich stets über die entstehende Blütenpracht und hoffe, Ihnen geht es bei Ihren Spaziergängen durch den Park genauso.

Maren Kirschner, Sozialer Dienst



Veranstaltungen

September und Oktober 2024

September

03.09.2024 – Die Schuh Residenz
Schuhverkauf
von 10:00 bis 12:00 Uhr im Foyer



20.09.2024 – Fischbuffet für 25€ p.P.
dazu Brot, Baguette, Butter und diverse Dips
ab 17:30 Uhr im Bistro
(Bitte melden Sie sich bis zum 11.09.2024
im Bistro oder bei der Verwaltung an)

13.09.2024 – Sanfte Schlager-Träume
mit Musiker Thomas Rothfuss
um 16:00 Uhr

27.09.2024 – Musiker Johannes Albers
Lieder von Udo Jürgens
um 16:00 Uhr im Bistro

Oktober



25.10.2024 – Oktoberfest für 23,50€ p.P.
mit bayrischen Spezialitäten
ab 17:30 Uhr
(Bitte melden Sie sich bis zum 16.10.2024
unter der Tel: 05101 - 85 30 an)

*Wir freuen uns
sehr auf Sie!*

Das Alter - Gewinn und Verlust

Es ist leicht, mit dem Alter bitter zu werden.

Sichtbar vergehen die Jahre.

Was man verliert, ist spürbar.

Der Körper führt es täglich vor Augen

mit faltiger Haut und grauen Haaren,

mit schwachen Knien und mürben Zähnen.

Schwerer und schöner ist es,

den Gewinn der Jahre zu erkennen.

Ich habe etwas gelernt, ich habe etwas geleistet,

ich verstehe etwas von der Welt.

Ich habe Krisen gemeistert.

Ich kenn' mich ganz gut.

Neues gewinnt, wer etwas vergehen lässt.

Wer die Jugend loslässt, befreit sich zur Gegenwart.

Wer die Verantwortung abgibt, gewinnt freie Zeit.

Wer den Ehrgeiz überwindet, findet zu sich selbst.

Geschrieben von Frau Rostek



Oktoberfest

Freitag, 25.10.2024,

um 17:30 Uhr in unserem Bistro

Freuen Sie sich auf Köstlichkeiten wie:

Weißwurst mit süßem Senf • Leberkäse •
Mini-Schweinshaxe • Sauerkraut, Knödel, Brezeln,
Obazda, Kartoffelsalat

23,50 Euro pro Person

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 16.10.2024

unter der Tel. 05101 - 85 30

CMS Pfliegewohnstift Pattensen • Koldinger Str. 13a • 30982 Pattensen